

# Naturschutz

Stand: 13.01.2014

L2	L3
14	20
4FU	5FU

WB = Winterblock SB = Sommerblock

ID	Bezeichnung	Inhalt (grob)	Anzahl Stunden		Anzahl Lehrer	Ort	Hinweise
			WB	SB			
N 2.1.1	<b>Einführung Naturschutz Im Wald</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zielsetzung der Naturnahen Waldwirtschaft</li> <li>• Gesetzliche Vorgaben für Waldbesitzer (Landeswaldgesetz)</li> <li>• Typische Lebensräume und Lebensgemeinschaften</li> </ul>	2		1	Lehrsaal	<b>Block 1</b>
N 2.1.2	<b>Schutzgebiete im Wald (Unterricht/Exkursion)</b>	Zielsetzung der Schutzgebiete und ihre Auswirkung auf die praktische Waldarbeit. z. B. Naturschutzgebiet, Naturdenkmal, Landschaftsschutzgebiet, FFH, Bannwald, Schonwald		5	1	Lehrsaal (Wald)	<b>Block 1</b> wenn möglich mit einer Exkursion vertiefen!
N 2.1.2 FU	<b>Pflege von Sonderbiotopen</b>	Gehölze in freier Landschaft	2		1	1 FU Woche	UA SHA PPT SoBiot. Hau ?
N 2.2.1	<b>Artenschutz im Wald (Unterricht)</b>	Kennt Grundlagen zu im Wald vorkommenden geschützten Arten (FFH-Arten) und kann den Bezug zur praktischen Waldarbeit und biologischem Waldschutz herstellen		2	1	Lehrsaal	<b>Block 2</b>
N 2.2.2	<b>Pflege von Sonderbiotopen (Hecke, Uferbegleitflora, Feldgehölze)</b>	Aufbau und Funktion der Gehölze Artenkenntnis der für die Biotope typischen Gehölze - Ökologischer Wert solcher Biotope - Tierarten mit Bewegungsverhalten - Biotopvernetzung	5		4 <b>FWM</b> <b>1FMF</b>	Wald	<b>Block 2</b> Praktische Übung muss unbedingt im Winterhalbjahr stattfinden (Gruppengröße bis 6 Azubi pro Ausbilder möglich)
N.2.2.3 FU	<b>Artensteckbriefe</b>	- <b>Besondere Arten im Wald</b>	2		1	6 FU Woche	<b>Ausarb. Durch Azubi</b>

ID	Bezeichnung	Inhalt (grob)	Anzahl Stunden		Anzahl Lehrer	Ort	Hinweise
			WB	SB			
N 3.1.1	<b>Artenschutz im Wald</b>	Alt und Totholzprogramm, Totholzbewohner, Maßnahmen bei der praktischen Waldarbeit		2	1	Lehrsaal	
N 3.1.2	<b>AUT-Konzept</b>	Wichtigkeit des Alt- und Totholzes für das Waldökosystem		3	1 2	Lehrsaal Wald	<i>Exkursion und Übung 2 FWM</i>
N 3.1.3	<b>Waldränder</b>	- Ökologische Bedeutung kennen - Funktionen von Waldrändern - Biotopvernetzung/Trittstein	2		1	Unterricht Wald	
N 3.1.4	<b>Pflege von Waldrändern</b>	- Unterschiedliche Pflegemaßnahmen fachgerecht durchführen	4		5		<i>4 FWM bei Bedarf zusätzlich 1-2 Schlepperfahrer</i>
N 3.1.5 FU	<b>Gewässer im Wald</b>	Theorie Gewässer im Wald		3	1	Online	<i>Muss in Fernunterricht vor 6 Präsentwoche</i>
N 3.2.1	<b>Gewässerpflege im Wald</b>	Wasserrahmenrichtlinie und ihre Auswirkungen auf die praktische Waldarbeit (Durchgängigkeit von Gewässern, Gehölzpflege)		4	1	Demo am Gewässer	
N 3.2.2	Schutz- und Erholungseinrichtungen	Umgang mit Rundholz, Holzschutz/Beständigkeit von Holzarten, Erholungseinrichtungen kontrollieren		3	2	Lehrsaal /Spielplatz	<i>Kontrollbuch Spaltmass-Schablone (Holz) Knopf am Band</i>
N 3.2.3 FU	<b>Trockenbiotope</b>	Felsen, Heiden, Steinbruch		2	1	Online	
N 3.3.1	<b>Prüfungsvorbereitung</b>	Gewässerbegleitstreifen Sonstige Sonderbiotope (Deponie)		2	1	Lehrsaal	